

Foulards mit Flair

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses [Édition multilingue]**

Band (Jahr): - **(1982)**

Heft 49

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-795426>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Foulards mit Flair

Das reizvolle Spiel mit Accessoires findet auch im kommenden Winter statt. Modisches Flair verrät, wer Foulards um den Hals schlingt im Stil von John Wayne, das Haupt verhüllt nach Art der Babuschkas, auf das Ganze einen flachen Hut à la Péruvienne setzt oder ganz einfach ein grosses Tuch elegant über eine Schulter drapiert.

So oder so, die neuen Foulards der Fisba-Stoffels AG, St. Gallen, aus Crêpe de Chine, Crêpe faille, Chiffon-Satin/Seide mit Lurex, Wollmousseline oder Kaschmir/Seide sind eine effektvolle Ergänzung zur Wintermode 1982/83. Sie kommen in satten Barockfarben, weichen Sportswear-Koloriten oder farbigen Neutraltönen und zeigen geometrische, florale oder bewegte Dessins, die in Farbe und Motiv die grossen Saisonthemen widerspiegeln und komplettieren.

L'hiver prochain aussi verra le jeu charmant des accessoires. Pour réaliser un accord majeur de chic, les femmes noueront leur foulard autour du cou dans le style de John Wayne ou sur la tête à la façon des «babouchkas», surmonté d'un chapeau plat à la péruvienne ou, tout simplement drapé avec élégance sur une seule épaule.

D'une manière ou de l'autre, les nouveaux foulards de Fisba-Stoffels SA, St-Gall, en crêpe de Chine, en crêpe faille, en satin chiffon de soie et soie avec Lurex, en mousseline de laine ou en cachemire et soie constituent un complément efficace de la mode d'hiver 1982/83. Ils se présentent en coloris baroques riches, en teintes sportives atténuées ou en tons neutres; ils portent des dessins géométriques ou floraux très dynamiques qui, par leurs couleurs et leurs motifs, reflètent et complètent les grands thèmes de la saison.

The exciting game of accessories will definitely be held next winter. Scarves slung around the neck à la John Wayne, covering the head à la Babouschka, with a flat Peruvian hat on top, or quite simply a large shawl draped elegantly over one shoulder – all betray the wearer's stylish flair.

Whichever way they are worn, the new scarves of Fisba-Stoffels Ltd., St. Gall, in crêpe de Chine, crêpe faille, chiffon satin/silk with lurex, woollen muslin or cashmere/silk complement the Winter 1982/83 fashions most effectively. They come in rich baroque colours, soft sportswear shades and neutral tones and feature geometric, floral and free-flowing patterns whose colours and motifs echo and complete the season's most popular themes.

*Herbst/Winter
Automne/Hiver
1982/83*

CHIFFON-SATIN
SEIDE MIT LUREX
CHIFFON-SATIN
SOIE AVEC LUREX
120 CM
407/515 COL. 101

